Stumm und starr; dann stürzte statt der Antwort,
Aus den Augen ihm ein Strom von Thränen.

Auf die Kniee sank Johannes nieder,
Küßte seine Hand und seine Wange,
Nahm ihn neu geschenket vom Gebirge,
Läuterte sein Herz mit süßer Flamme.

Jahre lebten sie jetzt unzertrennet
Mit einander; in den schönen Jüngling
Goß sich ganz Johannes schöne Seele.

Sagt, was war es, was das Herz des Jünglings
Also tief erkannt' und innig festhielt,
Und es wiederfand und unbezwingbar
Rettete? Ein Sankt-Johannes Glaube,
Zutraun, Festigkeit und Lieb' und Wahrheit.

Johann Jakob Engel.

Joh. Jak. Engel ist geboren 1741 zu Parchim im Herzogthum Meklenburg-Schwerin, und eben daselbst 1802 gestorben.

Von diesem hellen Kopf und scharfsinnigen Gelehrten, dessen Verdienste um die Kritik des Geschmacks und die Verbesserung der Schaubühne entschieden sind, wird noch an einem andern Ort d. B. die Rede seyn. Für jetzt nennen wir ihn bloß als Herausgeber einer Schrift, welche unter dem Titel: der Phil-

https://doi.org/10.24355/dbbs.084-202202061324-0